

STATISTISCHE BERICHTE

C III 6 - m 6/70

Agrardienst 34

14/8/70

Brut und Schlachtungen von Geflügel Juni 1970

Nach den für Juni dieses Jahres abgegebenen Berichten der Brütereien mit einem Fassungsvermögen von 1000 und mehr Eiern wurden insgesamt 1,14 Mill. Eier eingelegt, das sind 27,1% und nach kalendertäglicher Umrechnung 24,7% weniger als im Vormonat. Dabei war die Einlage für Legehennen sogar um 48,5% bzw. 46,8% zurückgegangen, während die Einlage zur Erzeugung von Masthühnern um 2,5% bzw. 5,9% ausgeweitet worden ist. Im Vergleich zum Juniergebnis 1969 war die Gesamteinlage jedoch um 8,5% und die Einlage für Legehennen um 30,6% geringer ausgefallen; die Einlage für Masthühner war dagegen wieder um 17,3% größer als vor einem Jahr.

Die Zahl der geschlüpften Hennenküken belief sich auf 246 500 Stück; sie war somit um 50,3% bzw. 48,6% niedriger als im Monat zuvor und um 21,1% kleiner als im Juni 1969. Bei den Küken für Mastzwecke ist das Juniergebnis um 2,3% geringer als im Vormonat ausgefallen; nach kalendertäglicher Umrechnung ist allerdings eine leichte Zunahme zu verzeichnen (+ 0,9%), die sich im Vergleich zum Juniergebnis 1969 auf 13,4% erhöht.

Über die Geflügelschlachtungen berichteten wie im Vormonat und Vorjahr wieder sechs Betriebe mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2000 Tieren. Das Gesamtschlachtgewicht erreichte 547,4 t, das sind 19,0% bzw. 23,5% mehr als im Mai dieses Jahres und entspricht den zweieinhalbfachen des Vorjahresergebnisses (+ 156%). Die Schlachtleistung aus Suppenhühnern (77,3 t) erhöhte sich um 73,4% bzw. 79,2% gegenüber dem Vormonat und um 145% im Vergleich zum Juni 1969; die geschlachteten Jungmasthühner ergaben 470,1 t und damit 13,7% bzw. 17,5% mehr als im Vormonat und das zweieinhalbfache (+ 158%) des Juniergebnisses 1969.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Brutereieinlage und Schlupfergebnis der Brutereien

Geflügelschlachtungen in Schlachtereien

Juni 1970

Brutereien

Fassungsvermögen der Brutereien von ... bis unter ... Bruteier	Zahl der Berichte	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von		Geschlüpfte Küken (ohne die getöteten Tiere)				
		Legehennen	Masthühnern	Hennenküken für Legezwicke	Hühnerküken für Mastzwicke	Gänseküken	Entenküken	Küken von Truthühnern
		A n z a h l						
1 000 - 10 000	13	16 690	2 700	8 272	2 300	543	3 125	236
10 000 - 20 000	8	13 800	18 080	9 775	16 300	480	-	-
20 000 - 30 000	5	15 020	-	15 778	995	-	-	-
30 000 - 50 000	5	83 194	-	31 184	-	-	-	-
50 000 - 100 000	7	59 612	172 544	80 250	129 738	-	-	-
100 000 und mehr	4	277 348	478 784	101 263	383 086	-	-	-
Zusammen	42	465 664	672 108	246 522	532 419	1 023	3 125	236
dagegen Juni 1969	57	670 769	572 747	312 535	469 677	463	1 784	275

Schlachtereien

Schlachtleistung			Zubereitungsform					
Tatsächliche Leistung der Schlachtereien von ... bis unter ... Kilogramm	Zahl der Berichte	geschlach- tetes Geflügel kg	Geflügelart	gerupft und entdarnt mit Kopf und Ständern	gerupft und ausgenommen ohne Kopf und Ständer		zusammen	darunter frisch abgegeben
					ein- schließlich Herz, Leber und Magen	ohne		
					Kilogramm			
unter 2 000	2	1 037	Suppenhühner	267	50 836	26 212	77 315	6 687
2 000 - 10 000	2	9 785	dagegen Juni 1969				31 582	
10 000 - 30 000	-	-	Jungmasthühner	482	336 510	133 122	470 114	216 022
30 000 - 50 000	-	-	dagegen Juni 1969				181 976	
50 000 und mehr	2	536 607	Enten	-	-	-	-	-
Zusammen	6	547 429	Gänse	-	-	-	-	-
dagegen Juni 1969	6	213 858	Truthühner	-	-	-	-	-